

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **21/22 (1893)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

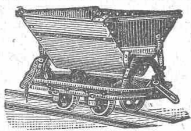
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXI.

ZÜRICH, den 18. März 1893.

No 11.

Wir empfehlen unsern bekannten und bewährten

schweren hydraulischen Kalk,sogen. natürlichen Portland Marke P. P. raschbindenden Romancement („Grenoble“), 1^a künstlichen Portlandcement.**Fleiner & Cie., Aarau**
(vormals ALBERT FLEINER).Sämtliche Materialien
zu Kauf u. Miete.Mulden- und Kasten-
Kippwries,
Wagen aller Art,Räder, Radsätze,
Weichen, Drehscheiben.**Orenstein & Koppel**

Berlin SW. Rollbahn-Fabriken Dortmund.

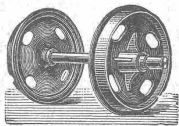
Lokomotiven, Stahlschienen, fertige Gleise.

Lager sämtlicher Materialien
(neu und gebraucht),
Reparatur-Werkstätte.

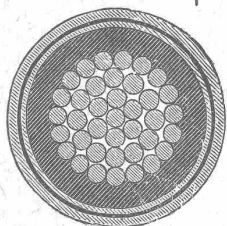
Filiale:

Strassburg i. E.

Alter Weinmarkt 13.



Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse.)Câbles souterrains pour tous usages.
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.**Die Erstellung von Betonkanälen**in hiesiger Stadt im Kostenbeitrag von ca. 100.000 Fr. ist an **einen** Unternehmer zu vergeben. Pläne und Vorschriften können beim Kantonsingenieur bezogen werden. Uebernahmesofferten sind bis 27. März abends einzureichen an das Sekretariat des**Baudepartements von Basel-Stadt.****Sägmehl,**

auch zartes, feinjähr. Bündner Rottannenholz, Berglinden und Alpenahorn, Modell-, Bau- u. Kistenbretter aller Qual., geschnittenes Bauholz, Latten, Schwarten empfiehlt zur gefl. Abnahme und ist stets Käufer von stehenden Waldungen u. aufgerüstetem Holz aller Sorten

Alfred Bosshardt, Sägerei u. Holzhandlung, Rapperswil am Zürichsee und Murg am Wallensee.

Gründlichste Ausbildung durch
brieflichen Unterricht in
Buchführung (auch landwirtschaftliche),
Kaufmann. Rechnen, Wechsel-Lehre,
Schönschrift u. Deutsch. Sprache g. geringe Monatsrat. Verl. Sie Prosp. u. Lehrbriefe I fr. u. grat. zur Durchsicht v. Ersten Handels-Lehr-Institut **Jul. Morgenstern**,
Magdeburg, Jacobstrasse 37.

Kanton Uri. Klausenstrasse.
Zur Vergebung werden ausgeschrieben:

die sämtlichen Bauarbeiten auf dem Teilstück Loretto-Brugg-Trudelingen, km 2,400 — km 4,200, mit Ausnahme der Lieferung der Betonröhren und Eisenkonstruktionen und der Versetzung der Gebäude.

Baulänge 1800 m. Kostenanschlag 112000 Fr.

Bezügliche Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Klausenstrasse Brugg“ bis spätestens 30. März 1893 an das Bureau der Klausenstrasse in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Altdorf, 9. März 1893.

Im Auftrage der Baukommission
der Klausenstrasse:Der Kantonsingenieur: **Joh. Müller.**

Stadtgemeinde St. Gallen.
Ausschreibung von Bauarbeiten.

Für Ausführung der **Steinachüberwölbung** nebst den damit im Zusammenhange stehenden Strassen- und Kanalisationsbauten auf Loos I und II (Lämmlisbrunnquartier) sind nachbezeichnete Arbeiten in Accord zu vergeben:

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Erdarbeiten | ca. 10000 m ³ |
| 2. Beton- und Maurerarbeiten für Erstellung des Steinachgewölbes, von Schächten, Stütz- und Futtermauern | " 3300 m ³ |
| 3. Diverse Kanäle und Entwässerungen | " 500 m |
| 4. Strassenbettungen (Steinvorlage und Bekiesung) | " 4000 m ² |
| 5. Randsteine | " 700 m ² |
| 6. Pflästerungen | " 600 m ² |

Pläne und Bauvorschriften können auf dem **Baubureau für Wasserversorgung und Kanalisation** (Rathaus, Zimmer Nr. 40) vom 16.—30. März eingesehen werden. Die Eingaben sind bis 30. März abends 6 Uhr schriftlich und verschlossen, mit der Ueberschrift: „Steinachüberwölbung“ einzureichen an:**Die gemeinderätliche Baukommission.**

St. Gallen, 15. März 1893.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Todesfall ist die Stelle eines Kontrollingenieurs beim schweiz. Eisenbahndepartement, mit Sitz in St. Gallen, neu zu besetzen.

Anmeldungen mit Zeugnissen über Befähigung, bisherige Praxis etc. sind bis 10. April nächsthin dem unterzeichneten Departement einzureichen, welches auch über die Anstellungsverhältnisse nähere Auskunft erteilt.

Bern, den 14. März 1893.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Für ein Wasser- und Elektrizitätswerk wird ein

Direktor gesucht,der neben kaufm. Bildung etwas allgemeine technische Vorkenntnisse und Erfahrung in der Führung von Fabriketablissemments hat. Es wird nicht verlangt, dass derselbe spezieller Elektrotechniker sei. Salär 4500 bis 5000 Fr. Anmeldungen, vorläufig ohne Zeugnisse, aber mit Angabe der bisherigen Wirkungskreise sub Chiffre **O 6170 F** an **Orrellfüssli-Annoncen, Zürich.****Betonbaugeschäfte, Cementwarenfabriken**können sich an einem ausgezeichneten Patent beteiligen. Prima Referenzen, Nachweis ausgeführter Staatsbauten erforderlich. Gefl. Offerten an **Otto Böklen in Lauffen am Neckar.**